

Case name: Eine kritische Auseinandersetzung mit der Dissertation von Prof. Dr. :  
casename

Note: note

Plag Bibtext:

Source Bibtext

Page from: 1 to:2

Page from: 1 to:2

Plagiarized Text

Line from: 1 to:19

Source Text

Line from: 1 to:37

Auf der Restfläche des Baugrunds können nun die Elemente der Baustelleneinrichtung verteilt werden. Ein weiterer wichtiger Punkt sind die Lagerflächen, welche zur Zwischenablagerung der Baumaterialien und Bauhilfsmittel erforderlich sind. Diese Flächen wählt man am besten so, dass sie leicht zugänglich sind, d. h.: möglichst nah an der Baustellenzufahrt. Durch eine optimale Planung erreicht man einen hohen Grad an Wirtschaftlichkeit durch geringe Transportwege und somit Zeitsparnis. 5.2.4 Baustelleneinrichtung Vor Baubeginn muss natürlich geklärt werden, an welchen Stellen diese Elemente am besten platziert werden, um einen reibungslosen Bauablauf gewährleisten zu können. Dazu erstellt man am besten einen Baustelleneinrichtungsplan. Aus diesem werden alle Zwangspunkte und das geplante Gebäude eintragen. Auf der Restfläche des Baugrunds können nun die Elemente der Baustelleneinrichtung verteilt werden. Ein weiterer wichtiger Punkt sind die Lagerflächen, welche zur Zwischenablagerung der Baumaterialien und Bauhilfsmittel erforderlich sind. Diese Flächen wählt man am besten so, dass sie leicht zugänglich sind, d. h.: möglichst nah an der Baustellenzufahrt. Durch eine optimale Planung erreicht man einen hohen Grad an Wirtschaftlichkeit durch geringe Transportwege und somit Zeitsparnis. 5.2.4 Baustelleneinrichtung Vor Baubeginn muss natürlich geklärt werden, an welchen Stellen diese Elemente am besten platziert werden, um einen reibungslosen Bauablauf gewährleisten zu können. Dazu erstellt man am besten einen Baustelleneinrichtungsplan. Aus diesem werden alle Zwangspunkte und das geplante Gebäude eintragen. Durch eine optimale Planung erreicht man einen hohen Grad an Wirtschaftlichkeit durch geringe Transportwege und somit Zeitsparnis. 5.2.4 Baustelleneinrichtung Vor Baubeginn muss natürlich geklärt werden, an welchen Stellen diese Elemente am besten platziert werden, um einen reibungslosen Bauablauf gewährleisten zu können.

Dazu erstellt man am besten einen Baustelleneinrichtungsplan. Aus diesem werden alle Zwangspunkte und das geplante Gebäude eintragen. Auf der Restfläche des Baugrunds können nun die Elemente der Baustelleneinrichtung verteilt werden. Ein weiterer wichtiger Punkt sind die Lagerflächen, welche zur Zwischenablagerung der Baumaterialien und Bauhilfsmittel erforderlich sind. Diese Flächen wählt man am besten so, dass sie leicht zugänglich sind, d. h.: möglichst nah an der Baustellenzufahrt. Durch eine optimale Planung erreicht man einen hohen Grad an Wirtschaftlichkeit durch geringe Transportwege und somit Zeitsparnis.

#### 5.2.4 Baustelleneinrichtung

Vor Baubeginn muss natürlich geklärt werden, an welchen Stellen diese Elemente am besten platziert werden, um einen reibungslosen Bauablauf gewährleisten zu können. Dazu erstellt man am besten einen Baustelleneinrichtungsplan. Aus diesem werden alle Zwangspunkte und das geplante Gebäude eintragen. Auf der Restfläche des Baugrunds können nun die Elemente der Baustelleneinrichtung verteilt werden. Ein weiterer wichtiger Punkt sind die Lagerflächen, welche zur Zwischenablagerung der Baumaterialien und Bauhilfsmittel erforderlich sind. Diese Flächen wählt man am besten so, dass sie leicht zugänglich sind, d. h.: möglichst nah an der Baustellenzufahrt. Durch eine optimale Planung erreicht man einen hohen Grad an Wirtschaftlichkeit durch geringe Transportwege und somit Zeitsparnis.

#### 5.2.4 Baustelleneinrichtung

Vor Baubeginn muss natürlich geklärt werden, an welchen Stellen diese Elemente am besten platziert werden, um einen reibungslosen Bauablauf gewährleisten zu können. Dazu erstellt man am besten einen Baustelleneinrichtungsplan. Aus diesem werden alle Zwangspunkte und das geplante Gebäude eintragen. Auf der Restfläche des Baugrunds können nun die Elemente der Baustelleneinrichtung verteilt werden. Ein weiterer wichtiger Punkt sind die Lagerflächen, welche zur Zwischenablagerung der Baumaterialien und Bauhilfsmittel erforderlich sind. Diese Flächen wählt man am besten so, dass sie leicht zugänglich sind, d. h.: möglichst nah an der Baustellenzufahrt. Durch eine optimale Planung erreicht man einen hohen Grad an Wirtschaftlichkeit durch geringe Transportwege und somit Zeitsparnis.

#### Zwangspunkte und das geplante Gebäude eintragen.

Auf der Restfläche des Baugrunds können nun die Elemente der Baustelleneinrichtung verteilt werden. Ein weiterer wichtiger Punkt sind die Lagerflächen, welche zur Zwischenablagerung der Baumaterialien und Bauhilfsmittel erforderlich sind. Diese Flächen wählt man am besten so, dass sie leicht zugänglich sind, d. h.: möglichst nah an der Baustellenzufahrt. Durch eine optimale Planung erreicht man einen hohen Grad an Wirtschaftlichkeit durch geringe Transportwege und somit Zeitsparnis.